

Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur  
Referat 11 - Forschungsförderung -  
Postfach 2 61  
30002 Hannover

- 3fach -

## Förderprogramm PRO\*Niedersachsen

### Antrag auf Förderung von Forschungsvorhaben

#### 1. Allgemeine Angaben

##### 1.1 Antragstellerin/Antragsteller:

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Akademischer Grad  
oder Amtsbezeichnung: \_\_\_\_\_

Dienstliche Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

##### 1.2 Titel des Forschungsvorhabens: ggf. Kurzbezeichnung:

##### 1.3 Antrag:

Antrag auf Zuweisung von Mitteln

Wiederholungsantrag vom \_\_\_\_\_ Az.: 11.2 - 76202 - \_\_\_\_\_

##### 1.4 Projektbeginn und –abschluss: vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

##### 1.5 Beantragte Mittel:

- Übertrag von Nr. 3.3 -	20	€
	20	€
	20	€
	insgesamt	€

#### 2. Darstellung des Forschungsvorhabens

##### 2.1 Zusammenfassung des Antrages

Allgemeinverständliche kurze Darstellung des Vorhabens.

Die Zusammenfassung, die eine DIN A-4 Seite nicht überschreiten sollte, dient der Unterrichtung des MWK und der Fachgutachterinnen und Fachgutachter über die wesentlichen Intentionen des Vorhabens.

## 2.2 Hauptantrag

Der Hauptantrag sollte den Fachgutachtern zu folgenden Punkten Auskunft geben:

Stand der Forschung sowie eigene Vorarbeiten Arbeitsprogramm und Ziele des Forschungsvorhabens

Kooperation mit anderen Instituten und Behörden, ggf. mit nichtstaatlichen Stellen, z.B. aus der Wirtschaft oder Verbänden.

Wissenschaftlicher Lebenslauf der Antragstellerin / des Antragstellers und ggf. der / des vorgesehenen Bearbeiterin / Bearbeiters

## 3. Kosten- und Finanzierungsplan

### 3.1 Eigene Mittel

- Personalausgaben
- Sachausgaben

### 3.2 Beiträge und Zuschüsse Dritter

- Personalausgaben
- Sachausgaben

### 3.3 Beantragte Mittel

- Personalausgaben  
Angabe der Entgeltgruppe, Dauer der gewünschten Beschäftigung im Projekt, bei wissenschaftlichen Hilfskräften zusätzlich monatliche Stundenzahl, erforderliche Mittel.
- Sachausgaben  
(getrennt nach wissenschaftlichen Geräten, Verbrauchsmaterial, sonstigen Sachausgaben wie Reisekosten usw.)  
bei beantragten Geräten
- Preis einschließlich Mehrwertsteuer und sämtlicher Nebenausgaben.

## 4. Erklärungen:

Die Antragstellerin / der Antragsteller ist für das Projekt zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 des Umsatzsteuergesetzes berechtigt (ggf. beim zuständigen Finanzamt nachfragen).

Soweit eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug besteht, wird hiermit erklärt, dass die Beträge im Kostenplan ohne Umsatzsteuer veranschlagt sind.

Die Antragstellerin / der Antragsteller ist für das Projekt zum Vorsteuerabzug nicht berechtigt.

Es wird bestätigt, dass – außer den in Nr. 3.2. angegebenen Mitteln - für den gleichen Zweck bei einer anderen Stelle Mittel weder beantragt noch von dieser bewilligt worden sind.

Es wird bestätigt, dass die laufende Unterhaltung der beantragten Geräte sichergestellt ist und etwaige Folgekosten aus diesem Anlass im Rahmen verfügbarer Mittel gedeckt werden können.

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, dass

mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe der Zuweisung / des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird.

ihm die Subventionserheblichkeit der Tatsachen nach den Nrn. 3.5.1 bis 3.5.3 der VV zu § 44 LHO und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt sind.

keine Fördermöglichkeit durch einen anderen Drittmittelgeber besteht.

die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

5. \_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)